

V.

Confessionsstatistik

der

Instituirten

bis 1888.

A. Pfaff'sche Familien

Gener- ation	überhaupt vorhanden:						in Procenten der Sa.:			
	Elternpaare			Kinder			Elternpaare		Kinder	
	Sa.	ev.	fath.	Sa.	ev.	fath.	ev.	fath.	ev.	fath.
I.	1	1	—	2	2	—	100	—	100	—
II.	2	2	—	2	2	—	100	—	100	—
III.	2	2	—	12	12	—	100	—	100	—
IV.	5	4	1	17	12	5	80	20	70	30
V.	12	8	4	43	27	16	67	33	63	37
VI.	18	11	7	51	24	27	61	39	47	53
VII.	28	12 ^{1/2}	15 ^{1/2}	96	37	59	45	55	39	61 ¹⁾
VIII.	11	8	3	7	5	2	73	27 ²⁾	71	29 ²⁾

¹⁾ Das Ueberwiegen der Katholiken in der Personenzahl in der VI. und VII. Generation rührt vermutlich nur daher, daß viele der jung verstorbenen evangelischen Kinder nicht angegeben sind, weil die Nachrichten über die evangelischen Familien mehr dem Gothaer Kalender und Faber, Württemb. Familienstiftungen, die über die katholischen Familien mehr Privatbriefen entstammen. Wenigstens sind in der Familienzahl auch in der VI. Generation die Evangelischen in der Mehrheit.

²⁾ Diese Generation ist noch nicht abgeschlossen.

B. von Ranner'sche Familien

Gener- ation	überhaupt vorhanden:						in Procenten der Sa.:			
	Elternpaare			Kinder			Elternpaare		Kinder	
	Sa.	ev.	fath.	Sa.	ev.	fath.	ev.	fath.	ev.	fath.
I.	1	1	—	3	3	—	100	—	100	—
II.	3	3	—	8	8	—	100	—	100	—
III.	5	5	—	14	14	—	100	—	100	—
IV.	9	7	2	48	34	14	78	22	71	29
V.	16	12	4	73	61	12	75	25	84	16
VI.	28	22	6	107	87	20	78	22	81	19
VII.	29	23	6	87	68	19	79	21	78	22
VIII.	3	1	2	—	—	—	33 ³⁾	67 ³⁾	—	—

³⁾ Diese Generation ist noch nicht abgeschlossen.

